

## **Forschungsgruppe fordert Verbot der Freizeitsportler Vierkirchen**

Immer wieder erreichen Berichte über eine stark wachsende Freizeitsportgruppe im Raum Vierkirchen die Öffentlichkeit. Die Bayerische Staatsregierung hat eine interdisziplinäre Expertenrunde mit einer Untersuchung über diese Bewegung beauftragt. Auszüge der 300 Seiten starken Studie der Forschungsgruppe Freizeitsport wurden nun vorab bekannt:

### **Methodik**

Die Freizeitsportgruppe (kurz: FSG) beeinflusst durch ihre Aktivitäten verschiedene gesellschaftliche Zielgrößen. Für jede dieser Zielgrößen wird die Wirkung der FSG verbal beschrieben und anschließend auf einer fünfstufigen Skala von „stark positiv“ bis „stark negativ“ eingestuft. Aus diesen objektiven Teilbeurteilungen wird anschließend eine Handlungsempfehlung an die Politik abgeleitet.

### **Wirtschaftswachstum**

Die Mitglieder der FSG verbringen unter Einbeziehung der obligatorischen Feiern durchschnittlich etwa vier Stunden wöchentlich mit FSG-Aktivitäten. Der Wirtschaft gehen damit im Jahr rund 1000 Manntage an produktiver Arbeitszeit verloren, was zu einer erheblichen Verlangsamung des regionalen Wirtschaftswachstums führt.

*Wertung: stark negativ*

### **Rentensystem**

Zunehmend gerät das Rentensystem unter Druck, weil immer weniger Beitragszahler immer mehr Rentnern gegenüberstehen. Die FSG verschärft diese Problematik, da ihre Mitglieder auch im fortgeschrittenen Alter ungewöhnlich fit sind, so daß sie wesentlich länger Rente beziehen werden als der Durchschnittsdeutsche.

*Wertung: negativ*

### **Arbeitsplätze**

Die Wirkung der FSG auf den Arbeitsmarkt konnte im Rahmen dieser Studie nicht abschließend bewertet werden. Schon bei oberflächlicher Betrachtung zeigt sich aber, daß die FSG signifikant zur Arbeitsplatzsicherung in der Brauerei-Branche beiträgt.

*Wertung (unter Vorbehalt): positiv*

### **Innere Sicherheit**

Die FSG gibt einem nennenswerten Teil der männlichen Bevölkerung Vierkirchens einen Lebensinhalt. Diese Leute sind damit erst einmal von der Straße und kommen nicht auf dumme Gedanken.

Andererseits besteht die FSG zu einem erheblichen Anteil aus nicht-bayerischen Elementen, die per se eine Gefahr für die innere Sicherheit darstellen.

*Der an sich positive Beitrag der FSG zur inneren Sicherheit wird hierdurch relativiert, die Wertung lautet: neutral*

### **Umwelt**

Die wesentlichste Umweltauswirkung der FSG besteht in ihren Lärmemissionen. Bei Schallpegelmessungen konnte die Forschungsgruppe Freizeitsport regelmäßig Werte nachweisen, die sogar die Lärmentwicklung eines startenden Düsenjets übertreffen. Nach einem solchen Lärmausbruch (ZickeZacke, ZickeZacke usw.) war häufig bis zu 48 Stunden lang kein Leben mehr in der von der FSG genutzten Turnhalle festzustellen.

*Wertung: wegen des vernichtenden Einflusses auf die Biosphäre stark negativ*

### **Lokale Finanzsituation**

Die periodisch auftretenden Lärmspitzen haben im Laufe der Jahre zu schwerwiegenden Schäden an der Bausubstanz der Vierkirchener Turnhalle geführt, so daß die Gemeinde Vierkirchen gezwungen ist, erhebliche Finanzmittel für den Bau einer neuen Halle bereitzustellen. Wichtige andere Projekte im Gemeindegebiet, wie zum Beispiel das nach Erdinger Vorbild geplante Spaß- und Thermalbad am Klärteich können daher entweder gar nicht, oder nur in stark reduziertem Umfang realisiert werden.

*Wertung: stark negativ*

### **Zukünftige Entwicklung**

Die Zielgröße „Zukünftige Entwicklung“ zeigt als Querschnittskriterium auf, wie sich die Wirkungen im Bereich der übrigen Zielgrößen in Zukunft verstärken werden. Die nunmehr seit 20 Jahren bestehende FSG wies in den letzten Jahren einen Mitgliederzuwachs von rund 15% pro Jahr auf. Bei Fortsetzung dieses Trends wird die FSG in weiteren 20 Jahren gut 600 aktive Mitglieder haben, in 40 Jahren über 10.000, und bereits in 100 Jahren wird die FSG einen Mitgliederbestand von etwa 46 Millionen Aktiven erreichen.

Wenngleich diese Zahlen naturgemäß mit einer gewissen Prognoseunsicherheit behaftet sind, so kann doch das Auftreten unabsehbarer Wirtschafts- und Umweltschäden als sicher gelten. Auch die geplante Dreifachturnhalle wird den Anforderungen nicht mehr genügen.

*Wertung: Die Skala wird für diese Zielgröße erweitert auf das Urteil „katastrophal negativ“*

### **Empfehlung**

Vor dem Hintergrund der fast durchgehend negativen Bewertungen empfiehlt die Forschungsgruppe Freizeitsport der Staatsregierung, dem FSG-Unwesen unverzüglich Einhalt zu gebieten. Sofern die FSG nicht freiwillig von ihrem staatsgefährdenden Tun abläßt, ist ein Verbot der FSG unumgänglich.